



## Der Amtzeller Pumptrack ist eröffnet

Bereits seit rund drei Jahren gibt es bei den Mountainbikern des MSC Amtzell den Wunsch nach einem Pumptrack. Ein Pumptrack ist eine speziell geschaffene Mountainbikestrecke (engl. kurz track). Befahren wird die Strecke ohne zu treten, lediglich durch Hochdrücken (engl. pumping) des Körpers aus der Tiefe am Rad wird Geschwindigkeit aufgebaut.

Dieses Jahr ging es nun endlich los und seit Februar 2020 wurde im Hössel gearbeitet. Die Herstellung des Untergrund und die Asphaltierung erfolgte dann im März/April und im Mai wurden die Restarbeiten und die Wiederherstellung der Grünanlagen vorgenommen. Die asphaltierte Fläche ermöglicht es auch anderen Nutzern neben den Mountainbikern diese Strecke zu befahren. So können sich auch Skater, Roller, Inliner, usw... auf dem Pumptrack bewegen.

Durch einen großzügigen LEADER-Zuschuss in Höhe von 42.420 Euro konnte die Finanzierung sichergestellt werden. Den restlichen Teil der Gesamtkosten von rund 89.000 Euro trägt die Gemeinde Amtzell. Mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern konnten die Mitglieder des MSC im Ehrenamt auch zahlreiche Eigenleistungen erbringen. Die Gemeinde dankt daher allen beteiligten Personen rund um Uwe Hainlin von der MSC-Mountainbikeabteilung.

Die zukünftigen Nutzer werden gebeten, sich an die generellen Hygiene- und Abstandsregelungen zu halten. Zudem sollte darauf geachtet werden, dass die neu angelegten Grün- und Rasenflächen noch geschont werden und gut anwachsen können. Bitte nicht über die Grünflächen fahren! Wer über die Drops fahren will, sollte sein Hinterrad nicht blockieren und keine Bremspuren machen. Selbstverständlich sollte es für alle Gäste des Pumptracks sein, die Anlage wieder sauber und tadellos zu verlassen und insbesondere den Müll wieder mitzunehmen.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern viel Freude mit dem Pumptrack!

Clemens Moll  
Bürgermeister





# AUF EINEN BLICK

## NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001
Störungsannahme TeleData	
Ansprechpartner Antennennetz Amtzell: Frau L. Apricena	Tel. 07541 / 5007 100 oder 0800 / 5007 100 (kostenfrei) service@teledata.de

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

<b>Ärztlicher Notdienst</b>	Tel. 116117
<b>Pflegedienste</b>	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de
<b>Altenheim und Kurzzeitpflege</b>	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@stiftung-liebenau.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
<b>Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)</b>	
Ravensburg-Sigmaringen	Tel. 0751 999 23 970
<b>Augenarzt</b>	Tel. 01801 / 929346
<b>Kinderarzt</b>	Tel. 01801 / 929288
<b>Zahnärzte</b>	Tel. 01805 / 911630

## APOTHEKEN

### Samstag, 06. Juni 2020

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag  
Rosen-Apotheke Leutkirch, Ottmannshofer Str. 19, Tel. 07561 / 98490

**Zusatzdienst:** Von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr  
Staufen-Apotheke Wangen, Martinstorplatz 4, Tel. 07522 / 6585

### Sonntag, 07. Juni 2020

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag  
Wassertor-Apotheke Isny, Wasserstorstr. 51, Tel. 07562 / 97580

**Zusatzdienst:** Von 11.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr  
Rochus-Apotheke Wangen, Herrenstr. 22, Tel. 07522 / 21379

### Donnerstag, 11. Juni 2020

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag  
Beilharz-Apotheke Isny, Wasserstorstr. 16, Tel. 07562 / 97470

**Zusatzdienst:** Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag  
Engel Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21, Tel. 07522 / 912392

## ABFALLENTSORGUNG

### Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:

Siehe persönlicher Abfallkalender 2020 des Landkreises!

### Grüngutannahme 2020:

Samstag, 06.06.2020 von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mittwoch, 10.06.2020 von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

## WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

<b>Rathaus (Zentrale)</b>	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 950911 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
<b>Katholische Kirche: Pfarrbüro</b>	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten:	Mo. 9.30 – 11.30 Uhr Di. 9.30 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Pfarrer Dr. Matthias Hammele	Tel. 07520 / 96180 Matthias.Hammele@drs.de
Pfarrer Erhard Galm Pastoralreferentin Mirjam Schweizer Gemeindeassistentin Verena Vey	Tel. 07528 927149. Tel. 0174 / 7964816 Tel. 07520 / 9669066 Verena.Vey@drs.de
<b>Evangelische Kirche:</b>	
Pfarrerinnen Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
<b>Ländliches Schulzentrum:</b>	
Schulleiterin Sara Schmucker	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
<b>Kindertagesstätte St. Gebhard</b>	
Frau Veronika Göser	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
<b>Kindertagesstätte St. Johannes</b>	
Frau Angelika Köhler	Tel. 07520 / 6227 stjohannes.amtzell@kiga.drs.de
<b>Kinderkrippe Sonnenblumenhaus</b>	
Frau Cornelia Dietenberger	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

### BürgerMobil

Betriebszeit: Mittwoch und Donnerstag  
Anmeldung jeweils am Tag davor  
zwischen 16.00 und 18.00 Uhr Tel. 07520 / 95028

## IMPRESSUM

### Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell

Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell  
Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale)  
Fax.: 07520 / 950911  
E-Mail: info@amtzell.de  
Internet: www.amtzell.de

### Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen

**Teils:** Bürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt  
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-15

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: info@duv-wagner.de  
Erscheint wöchentlich freitags  
Bezugsgebühr jährlich € 26,00



# Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,  
aufgrund des kommenden Feiertages wird  
folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung** 12.06.2020  
**Redaktionsschluss** 07.06.2020, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung  
und wünschen schöne Feiertage,  
Der Verlag

## AUS DEM RATHAUS

### Einladung zur ersten digitalen Dorfrallye und Action-Schulrallye für Amtzeller Jugendliche und Familien

Die Pfingstferien stehen schon vor der Tür. Allerdings können viele geplante Reisen und Ausflüge aufgrund der momentanen Corona-Situation nicht stattfinden. Die Gemeinde Amtzell bietet daher zusammen mit dem Ländlichen Schulzentrum Amtzell für unsere Jugendlichen und Familien eine digitale Dorf- und Schulrallye an. Mit Hilfe der kostenlosen App „Actionbound“ kann spielerisch die Gemeinde Amtzell näher kennengelernt werden.

#### Was erwartet Sie?

Die beiden Rallyes beinhalten verschiedene Stationen, welche im ganzen Dorf verteilt sind. Es kann entweder allein oder als Gruppe teilgenommen werden. Bei der jeweiligen ca. einstündigen Tour wird die geographische Geschicklichkeit, die Beweglichkeit sowie das Wissen rund um die Gemeinde Amtzell auf die Probe gestellt. Dabei werden an den jeweiligen Stationen und bei der Beantwortung der Fragen Punkte vergeben. Je höher die Punktzahl, desto besser!

#### Amtzeller-Dorfrallye

Die Amtzeller Dorfrallye startet jeweils von Zuhause aus, führt die Teilnehmer durch unsere Gemeinde und endet am Rathaus. Mithilfe eines Pfeils wird die Richtung zur nächsten Station angezeigt. Zwischendurch müssen Fragen rund um Amtzell beantwortet werden, um den nächsten Richtungspfeil zu erhalten. Die meisten Fragen können einfach beantwortet werden, indem man sich im Dorf etwas auskennt, mit offenen Augen durch die Straßen läuft oder sich an Ort und Stelle genau umschaute. Nebenbei erfahren die Teilnehmer spannende Zusatzinformationen rund um die Gemeinde Amtzell.

#### Action-Schulrallye

Die Action-Schulrallye wurde ursprünglich für die Schüler des Ländlichen Schulzentrums erstellt. Es dürfen aber auch gerne Amtzeller Jugendliche und Familien daran teilnehmen. Der Startpunkt ist bei der Mehrzweckhalle in Amtzell. Anders als bei der Dorfrallye müssen bei den Stationen der Action-Schulrallye hauptsächlich Bewegungsaufgaben bewältigt werden. Durch kurze Videos werden die Übungen erklärt. Zur jeweiligen nächsten Station gelangt man durch eine kurze Wegbeschreibung und Wegezeichnung auf einer Karte.

#### Wie kann ich teilnehmen?

Die beiden Rallyes werden über die kostenlose App „Actionbound“ abgehalten. Sie benötigen daher lediglich ein Smartphone. Dort laden Sie die App „Actionbound“ herunter. Über einen QR-Code können Sie sich ganz einfach einloggen. **Weitere Informationen und eine ausführliche Anleitung erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Amtzell, der Bürger-App sowie der Jugendapp Amtzell-NOW!**

#### Was ist zu beachten?

Alle Stationen befinden sich auf öffentlichem Gelände und sind über öffentliche Wege erreichbar, sodass niemand über private Grundstücke gehen muss.

Bitte beachten Sie, dass bei der Dorfrallye der Richtungspfeil immer den direkten Weg (die Luftlinie) anzeigt, Ihr Weg aber gegebenenfalls um die Gebäude herum führt.

Achten Sie bitte trotz der Stationsuche auf den Straßenverkehr und haben Sie die anderen Verkehrsteilnehmer im Blick.

Die Gemeinde Amtzell und das Ländliche Schulzentrum Amtzell wünschen ganz viel Spaß bei der Dorf- und Schulrallye.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Baden-Württemberg

#### Regierungspräsidium Tübingen

#### Managementplan für das FFH-Gebiet 8224-311

#### »Feuchtgebiete bei Waldburg und Kißlegg«

#### - Öffentliche Auslegung des Planentwurfs -

Seit 2018 wird im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen der Natura 2000-Managementplan für das oben genannte Gebiet erarbeitet. In dem Managementplan werden für die relevanten Lebensraumtypen und Arten der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH) die Bestände dargestellt und der Zustand bewertet. Auf dieser Grundlage wurden Erhaltungs- und Entwicklungsziele sowie Maßnahmen formuliert und in den Plan aufgenommen. Am 5. Februar 2020 wurde der Entwurf im Beirat, mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener von der Planung berührter Institutionen und Verbände diskutiert und die Ergebnisse im Managementplan ergänzt. Der Entwurf liegt vom **15. Juni bis zum 10. Juli 2020** vier Wochen öffentlich aus und kann von allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern an folgenden Orten zu den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden:

- **Landratsamt Ravensburg**, Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg, Zimmer E319. Zur Einsichtnahme muss ein Termin telefonisch (0751/85-4210) oder per Mail (bu@rv.de) vereinbart werden. Die Terminbestätigung bitte an der Pforte vorlegen.
- **Gemeinde Kißlegg**, Dr.-Franz-Reich-Haus (Haupteingang), Dr.-Franz-Reich-Str. 2, 88353 Kißlegg, Zimmer Nr. 1, EG

Der Managementplan ist zusätzlich ab dem 15. Juni 2020 auch im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung> (unter Regierungsbezirk Tübingen) einsehbar.

#### Ab Beginn der Auslegung besteht bis zum 24. Juli 2020 die Möglichkeit Stellungnahmen zum Planentwurf abzugeben, gerichtet an:

Regierungspräsidium Tübingen, Ref. 56 - Naturschutz und Landschaftspflege, z. Hd. Jürgen Jebram, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen, Tel.: 07071 / 757 5323,  
E-Mail: juergen.jebram@rpt.bwl.de

Weitere Informationen zu Natura 2000 finden Sie im Internet unter: [www.lubw.de](http://www.lubw.de) > Themen > Natur und Landschaft > Europäische Naturschutzrichtlinien. Die genaue Lage der Natura 2000-Gebiete ist im „Daten- und Kartendienst“ einsehbar unter: <https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de>



## Wiedereröffnung des Bolzplatzes, Pumptrack- sowie Hösselanlage

Mit der Corona-Verordnung vom 02.06.2020 treten weitere Lockerungen der Corona-Beschränkungen in Kraft. Die Benutzung des Bolzplatzes, Pumptrack- sowie Hösselanlage ist ab 02.06.2020 unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln wieder erlaubt. Bitte beachten Sie, dass bei allen Sport-Aktivitäten ein Mindestabstand von 1,5 Meter zu anderen Personen einzuhalten ist und auch die maximale Gruppengröße von zehn Personen nicht überschritten wird.

## Unsere Störche werden groß

Das Amtzeller Storchpaar auf dem Alten Schloss konnte sich vor einigen Wochen über 5 Jungstörche freuen. Leider haben es zwei davon nicht geschafft, die kalten und regnerischen Tage Anfang/Mitte Mai zu überstehen. Die restlichen drei Jungstörche sind aber mittlerweile groß geworden und sehen auch gut genährt aus. Das Foto von Roland Birk zeigt den Storchennachwuchs deutlich. In den nächsten Tagen werden die Störche beringt, so dass man zukünftig den Weg ‚unserer‘ Störche nachvollziehen kann.



## BAUERNMARKT



**Jeden Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr auf dem Cosner Platz**  
• Schäferhof Broger (außer am 1. Samstag im Monat)

Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Bäckerei Denzel (Vogt) und Dinnette

• Fam. Gehweiler

Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Spargel, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonale Früchte

## FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in Zimmer Nr. 2 bei Frau Brendle abgeholt werden:

- Brille mit blauem Metallbügel (Wilhelm-Koch-Weg)
- Fahrrad-Tacho (Radweg bei Feneberg)
- Armband mit „Krönchen“-Anhänger (Schule)
- Kinder-Sportschuhe mit Aufdruck Seventy Five Gr. 23 (Felderhölzle)
- Handy Kopfhörer (DLZ)
- Mütze weinrot (Parkplatz Kindergarten/Schule)
- Jungen Mütze von H+M (beim Schloß)
- Nokia Handy (im Hausgang des Rathauses)
- Eine Kiste mit Weihnachtsdekoration (Straße von Amtzell in Richtung Egenreute/Karsee)

- Eine Brille mit Sehstärke (beim Fasnachtsumzug)
- Ein Fahrradhelm (Trail Gelände)

### Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- CES-Schlüssel (Fundort: Haslacher Straße zwischen Altes Schloß und VoBA)
- einzelner kleiner Schlüssel (Briefkasten o.ä.) (lag im Rathaus-Briefkasten)
- einzelner Schlüssel mit Anhänger (Waldweg Buchwald)
- zwei Schlüssel (beim Schloß)
- ein kleiner Bund mit 3 Schlüsseln (Gehweg Hössel)
- Ein einzelner Autoschlüssel mit Holzanhänger (beim Fasnachtsumzug)

### Folgende Fahrräder wurden gefunden:

- Mountainbike gelb mit Blumenmuster, schwarzer Sattel (bei Feneberg)
- Fahrrad (lila-blau) (bei der Hammerschmiede)

## VERSCHENKBÖRSE

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann dies im Rathaus **Frau Kränzle/Frau Stark** telefonisch unter **07520/950-11** oder schriftlich mitteilen.

Die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer werden dann kostenlos im Amtsblatt veröffentlicht.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn der Gegenstand aus der Verschenkbörse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- versch. Spielzeug und Kleidung für Kinder im Alter von 2-5 Jahren Tel.0176/23824504
- Heimorgel, Fa. Siehl, Tel. 923684
- Skistiefel, Gr. 45, Tel. 923684
- Wäscheständer für Badewanne, Tel. 9449144
- Fonduetopf mit Stövchen, Tel. 01632563096
- für den Hund: Leckerliball, Tel. 01632563096
- Druckerpatronen für Epson Drucker T 5597, Tel. 01734408519
- Drucker HP Officejet Pro 8600, Tel. 07520/953750
- Couch-Tisch aus Glas, Länge 1,15, Breite 70 cm, Höhe 46 cm, Tel. 6465
- CANON Multifunktionsgerät MAXIFY MB5150 mit AFD, Drucker, Kopierfunktion, Fax, Scanner, wenig gebraucht.
- Funktionstüchtig, Tintenstrahltechnik, DIN A4, Ersatzpatronen, Tel. 6222

## RENTENINFORMATION

### Im Zuge der Corona Lockerungen: Beratungsstellen öffnen schrittweise wieder

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg wird in ihren Regionalzentren und Außenstellen wieder Präsenzberatungen durchführen. Termine können ab dem 15. Juni 2020 vereinbart werden. Der Gesundheitsschutz hat dabei unverändert oberste Priorität: Um Warte- und Aufenthaltszeiten vor Ort so kurz wie möglich zu halten, werden ausschließlich Personen beraten, die vorab einen Termin vereinbart haben. Vorsprachen ohne vorherige Terminvereinbarung sind leider nicht möglich. Auch bittet die DRV darum, nur alleine zur Beratung zu kommen. Eine Begleitung durch Assistenzpersonen (Familienangehörige, Übersetzer, Betreuer oder persönliche Helfer) ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.

Die DRV Baden-Württemberg war auch während der verschärften Corona-Einschränkungen für ihre Kundinnen und Kunden



unkompliziert erreichbar: Hierzu wurde der Telefonservice stark ausgeweitet und zusätzlich die Ratsuchenden sogar per Videochat online beraten.

Dieses komfortable Serviceangebot bleibt unverändert fortbestehen und sollte - wenn möglich - vorrangig genutzt werden. Anträge können auch weiterhin via eService der DRV bequem von zu Hause aus gestellt werden. Hierfür bieten die für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Ortsbehörden) ebenfalls Unterstützung an.

In den zurückliegenden Wochen hat sich gezeigt, dass sich sehr viele Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung unbürokratisch telefonisch oder via Videochat klären lassen. Um die Verfügbarkeit des aus Hygienegründen eingeschränkten Terminangebots in der Präsenzberatung vor Ort für dringende und komplizierte Fälle zu gewährleisten, werden Termine hierfür nur in Absprache mit dem DRV-Berater telefonisch vergeben.

Ratsuchende können sich hierzu direkt an die jeweiligen Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg wenden. Die entsprechenden Telefonnummern finden Interessierte auf [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de)

Dort sind neben den Servicezeiten auch die Regeln veröffentlicht, die für den Gesundheitsschutz bei einem persönlichen Besuch zwingend zu beachten sind.

#### Ein Hinweis zum Schluss:

Beratungsanliegen zur zukünftigen Grundrente können wegen des Fehlens eines finalen Gesetzesbeschlusses gegenwärtig nicht beantwortet werden. Die DRV hat jedoch auf ihrer Homepage ausführliche Informationen zum Gesetzesvorhaben der Bundesregierung und dem aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens zusammengestellt.

## STANDESAMT

### UNSERE JUBILARE



#### Wir gratulieren herzlich:

Herrn Johannes Dodek, Lochacker 11  
am 05. Juni zum 70. Geburtstag

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### SEELSORGEEINHEIT „AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden  
[www.se-argen.drs.de](http://www.se-argen.drs.de)



**St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfrärrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Esseratsweiler (EW) & St. Georg Sibratsweiler (SW)**

Gottesdienstordnung siehe Seite 6

### Mitteilungen der Seelsorgeeinheit

#### Beerdigungsdienst von 08.06. - 12.06.20

Pfarrvikar Erhard Galm

#### Fronleichnam

Um allen Kirchengemeinden in dieser Krisenzeit das Fronleichnamsfest zu ermöglichen, wenngleich leider ohne die sonst übliche Fronleichnamsprozession durch die Straßen und Plätze, feiern wir am Feiertag selber und am darauffolgenden Samstag/Sonntag dieses Hochfest.

Herzliche Einladung!

### Mitteilungen Amtzell

#### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist von Montag, 8. Juni bis einschließlich 12. Juni geschlossen!

#### Anmeldung zu den Gottesdiensten

Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste in Pfrärrich und Auto-Gottesdienste in Amtzell erfolgt über das Pfarrbüro Amtzell, Tel. 07520 96160 oder per E-Mail [pfarramt.amtzell@drs.de](mailto:pfarramt.amtzell@drs.de) - gerne auch auf den Anrufbeantworter.

Für die Donnerstagsmesse in der ev. Kirche ist keine Anmeldung erforderlich. Hier bitte einen Zettel mitbringen, auf dem Ihr Name, Anschrift und Telefonnummer steht.

#### Spendenkonto - Kirchensanierung

Kath. Kirchenpflege  
Raiba Ravensburg-Weingarten  
IBAN: DE25 6506 2577 0012 3360 17  
BIC: GENODES1RRV

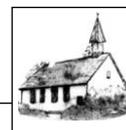
### Mitteilungen Pfrärrich

#### Messintentionen

##### Sonntag, 14. Juni

Jahrtagsmesse für Hermann Füßinger

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Homepage: [www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de)

#### Wochenspruch:

*Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!*  
(2 Korinther, 13,13)

#### Gottesdienste

##### Samstag, 06. Juni

18.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst (Hönig)

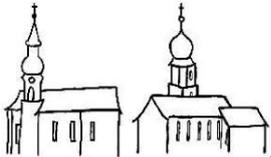
##### Sonntag, 07. Juni

09.15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)

10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Hönig)

18.00 Uhr Wittwaiskirche Abendgottesdienst (Hönig)

**Gottesdienstordnung vom 06. Juni bis 14. Juni 2020**

	<b>06. + 07. Juni</b> <b>Dreifaltigkeitssonntag</b> <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	<b>08. – 12. Juni</b> <b>Werktage</b> <b>11. Juni Fronleichnam</b> <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	<b>13. + 14. Juni</b> <b>11. Sonntag im Jahreskreis</b> <i>Kollekte für die Gemeinde</i>
Amtzell 		<b>Fronleichnam</b> Donnerstag, <b>09:30 Uhr</b> Auto-Gottesdienst am Kiesplatz bei der neuen Turnhalle	
Pfärrich 	<b>Sonntag, 10:30 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier		<b>Fronleichnam</b> <b>Sonntag, 09:30 Uhr</b> Messfeier
Haslach 	<b>Sonntag, 10:30 Uhr</b> Messfeier	<b>Fronleichnam</b> Donnerstag, <b>09:30 Uhr</b> Messfeier 11:00 Uhr Taufe von Jule Fischer <b>Freitag, 18:00 Uhr</b> Messfeier	
Primisweiler 	<b>Sonntag, 09:00 Uhr</b> Wort-Gottes-Feier	<b>Dienstag, 18:00 Uhr</b> Messfeier	<b>Fronleichnam</b> <b>Sonntag, 09:30 Uhr</b> Messfeier
Schwarzen- bach 			<b>Fronleichnam</b> <b>Samstag, 18:00Uhr</b> Messfeier auf dem Dorfplatz (vor dem Dorfgemeinschaftshaus)
Roggenzell 	<b>Sonntag, 10:30 Uhr</b> Messfeier	<b>Mittwoch</b> keine Messfeier <b>Fronleichnam</b> <b>Donnerstag, 09:30 Uhr</b> Messfeier	
Achberg 	<b>Sonntag, 07.06. (EW)</b> <b>09:00 Uhr</b> Messfeier	<b>Freitag (12.06.), 18:00 Uhr</b> Messfeier	<b>Fronleichnam</b> <b>Sonntag (14.06.), 09:30 Uhr</b> Messfeier ab 11:00 Uhr Taufen (nacheinander 3 Täuflinge)

**Findet in Ihrer Gemeinde kein Gottesdienst statt, laden wir Sie ganz herzlich in die Nachbargemeinden zur Mitfeier ein.**

**Geistlicher Impuls**

„Lobt und preist, singt Freudenlieder; festlich kehrt der Tag uns wieder, jener Tag von Brot und Wein, da der Herr zu Tisch geladen und dies heil'ge Mahl der Gnaden setzte zum Gedächtnis ein.

Was bei jenem Mahl geschehen, sollen heute wir begehen und verkünden seinen Tod.

Wie der Herr uns aufgetragen, weihen wir, Gott Dank zu sagen, nun zum Opfer Wein und Brot.

Guter Hirt, du Brot des Lebens, wer dir traut, hofft nicht vergebens, geht getrost durch diese Zeit.

Die du hier zu Tisch geladen, ruf auch dort zum Mahl der Ganden in des Vaters Herrlichkeit.“

*Thomas von Aquin († 1274) in seinem Fronleichnamshymnus „Lauda Sion salvatorem“*



## LÄNDLICHES SCHULZENTRUM

### LÄNDLICHES SCHULZENTRUM AMTZELL



**Schulöffnungen sind eine organisatorische Herausforderung**  
 Schritt für Schritt geht es für die Schüler wieder in die Schule. Das ist für alle Beteiligten eine große Freude, gleichermaßen eine große Herausforderung.

Mit reduzierter Lehrerschaft müssen nun deutlich mehr Lerngruppen unterrichtet werden, da die Klassen hauptsächlich gedrittelt werden, je nach Klassengröße. Das heißt beispielsweise, für eine Stunde Mathematik in einer Klasse benötigt man statt einer Lehrkraft nun drei Lehrkräfte, da es drei Gruppen zu unterrichten gibt. Um alle Klassenstufen wieder beschulen zu können, fährt das Ländliche Schulzentrum einen Stufenplan, der allen Schülern an festgelegten Tagen im rotierenden System ermöglicht, zwei Schultage in der Woche die Schule zu besuchen. Alle Schüler, doch besonders die nicht gut erreichten Schüler, profitieren vom Wiedereinstieg - auch, wenn er auf Grund der Vorgaben noch lange nicht mit dem „normalen“ Schulbetrieb vergleichbar ist. Für Lehrkräfte, die bereits durch aufwändiges Homeschooling, Notbetreuung und andere Aufgaben teilweise weit über ihre Deputate arbeiten, gilt es nun, den Schulbetrieb so effizient wie möglich zu reaktivieren. Pläne werden erstellt, Klassenzimmer abgemessen, Tische und Stühle vermessen, Hygienevorschriften angepasst, virtuelle Meetings vorbereitet, Lernschritte verschickt, kopiert, gescannt, korrigiert, unzählige Mails beantwortet und Telefonate geführt. Für dieses Engagement gab es von Elternteile viel Lob und Anerkennung, aber auch Kritik, dass die getroffenen Maßnahmen unzureichend seien. An dieser Stelle sei gesagt, dass alle Möglichkeiten ausgeschöpft wurden, schulische Bildung in einer nie dagewesenen Situation so gut wie möglich aufrecht zu halten. Wir danken allen Eltern und Schülern für ihre Mithilfe, ihr Verständnis, ihr Entgegenkommen, auch für konstruktive Kritik und gehen voll Optimismus in die Ferien.

## INFORMATION



### Auf dem Friedhof in Pfärrich vereint

Noch vor wenigen Jahren sah man sie im Pfärricher Gebiet am Rollator spazieren gehen, ein Urgestein Alt-Pfärricher Lebens, die Witwe Maria Rothenhäusler, geboren 1926. „I mach's so lang i ka“ hörte man sie sagen und gleichzeitig die Pfärricher Nachbarn loben, die sie sehr unterstützten. Im Sommer 2018 ging es halt nicht mehr und ihre beiden längst verheirateten Töchter Irma und Monika holten sie in ihre Nähe in den Raum Nürtingen, damit sie dort in einem Heim gepflegt werden konnte. Vor wenigen Wochen verschied Maria Rothenhäusler („...leise nahm der Tod meine Hand, ich habe nicht gelitten...“, so auf der Todesanzeige) und kehrte nun zurück nach Pfärrich, wo sie an der Seite ihres 2009 verstorbenen Mannes Paul auf dem dortigen Friedhof ruht. Keine 10 m daneben befindet sich an der Kirchenwand das Grabmal des ersten Pfärricher Lehrers Scheyerle. Beide verbindet die Tatsache, dass sie im ersten Pfärricher Schulhaus lebten bzw. lehrten.

Deshalb sei ein kurzer Blick in die Pfärricher Schulgeschichte erlaubt: Auf dem Lande war es bis Ende des 18. Jh. noch üblich, dass der örtliche Pfarrer das Schulwesen organisierte und eine gebildete Person aus seiner Gemeinde zum Lehrer berief. Die heutige Pfarrei Pfärrich gehörte vor 1808 zur Pfarrei Amtzell, weshalb der Amtzeller Pfarrer erstmals im Jahre 1780 im Weiler Tobel eine Pfarrfilialschule bauen ließ, damit die Bewohner der östlichen Pfarrei nicht so weit zur Schule in Amtzell hatten. Ein Bauer Gottfried Zanser stellte das Grundstück dazu. Um 1805 begann dort der junge „Anton Schaierlin“ aus dem heutigen Niemandsfreund als vom Pfarrer berufener Lehrer seine Aufgabe. Bereits 1813 entschieden sich die 1808 neu gegründete Pfarrei Pfärrich und Gemeinde Pfärrich (erst ab 1858 wird sie Gemeinde „Amtzell“ genannt), in Pfärrich selbst neben dem Pfarrstadel eine größere Schule mit Lehrerwohnung zu bauen, welche dann 1814 bezogen wurde. Die Kosten von Bau und Unterhaltung trugen Kirche und Gemeinde Pfärrich je zur Hälfte. Die sehr einfach gebaute Schule in Tobel wurde an den Bauern Zanser (später Riedle) verkauft und wurde jahrzehntelang als Stadel benutzt.

Im neuen Schulhaus diente zunächst viele Jahre Joseph Anton Scheyerle aus Niemandsfreundthof als einziger Lehrer, mit Tobel insgesamt 45 Jahre, weshalb seine Grabplatte auch heute noch existiert und in Ehren gehalten wird. Erst 1871 kommt der erste staatlich ausgebildete Lehrer an die Pfärricher Schule, dem bei seinem Weggang 1881 in der Pfarrchronik großes Lob erteilt wurde „er wirkte als Lehrer, Mesner, Chorleiter und Organist in ausgezeichneter Weise...“ 1884 folgte Lehrer Johannes Walter, der bis zu seiner Pensionierung 1928 in Pfärrich blieb und dieselben Aufgaben wahrnahm. In seiner Zeit wurde das heute als „alte Schule“ bezeichnete Gebäude 1906 neu erstellt und bezogen. Im gleichen Jahr wurde das damals alte Schulhaus an einen Johannes Graf verkauft, der im Haus eine Kolonialwarenhandlung eröffnete. Seine Tochter Anna heiratete 1920 den Anton Rothenhäusler, aus der Pfarrei Pfärrich stammend, der neben dem Lädlele eine Schuhmacherwerkstatt eröffnete. Deren Sohn Paul erbte das alte Schulhaus, trat beruflich in die Fußstapfen des Vaters, musste aber in den zweiten Weltkrieg und kam erst 1949 aus russischer Gefangenschaft zurück. Er heiratete 1952 seine Schulfreundin Maria Heine aus Wiesflecken. - Nun ist Maria ihrem Mann im Tode gefolgt, zwei Töchter, 5 Enkel und 3 Urenkel trauern um sie zusammen mit allen, die die stets gesprächsbereite alte Dame kannten. Das ehemalige Schulhaus ist jetzt über 200 Jahre alt, gehört einfach zur Geschichte des alten Dorfes Pfärrich und wird vielleicht bald wieder mit Leben erfüllt werden.

Noch zwei Sätze zu den Lehrern: Nach Lehrer Walter kam 1928 Hermann Götz bis 1955, dem August Maichel als letzter Lehrer von Pfärrich folgte und dem im Sommer 1971 die Auflösung der Pfärricher Schule ebenso schwer fiel wie dem letzten Pfarrer von Pfärrich Josef Hund. Seit 1884 bis 1971 nur drei Lehrer in Pfärrich, alle kulturell sehr engagiert, das spricht für diesen kleinen Ort und seine Bewohner! (W.S.)



## Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

### „Start-up BW Local“ gewinnt deutschen Vorentscheid des Europäischen Unternehmensförderpreises 2020

**- Teilnahmefrist des Landeswettbewerbs bis 31. Juli verlängert**  
 Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Unserem Ziel, den attraktiven Gründungsstandort Baden-Württemberg sichtbarer zu machen, sind wir ein bedeutendes Stück nähergekommen“

Der Landeswettbewerb „Start-up BW Local – Gründungsfreundliche Kommune“ hat den deutschen Vorentscheid des Europäischen Unternehmensförderpreises 2020 (EEPA) gewonnen. Damit zieht das Format aus Baden-Württemberg in das europäische Finale des Wettbewerbs ein. Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut erklärte: „Gründungsförderung ist jetzt wichtiger denn je. Frische Ideen und neue Konzepte können dazu beitragen, unsere Wirtschaft noch stärker auf die Zukunft auszurichten. Unserem Ziel, den attraktiven Gründungsstandort Baden-Württemberg sichtbarer zu machen, sind wir mit dem Einzug ins Finale des Europäischen Unternehmensförderpreises ein bedeutendes Stück nähergekommen. Wir beschreiten in Baden-Württemberg neue Wege bei der Gründungsförderung. Der Wettbewerb ‚Start-up BW Local‘ ist ein gelungenes Beispiel dieses gelebten Innovationsgeistes.“

Mit „Start-up BW Local“ fördere das Land Gemeinden, Städte und Landkreise bei der Erstellung von Konzepten zur optimalen Unterstützung von Gründerinnen und Gründern vor Ort und zeichne die überzeugendsten Umsetzungen aus, so die Ministerin. „Gründungsfreundliche Kommunen helfen Gründerinnen und Gründern, bürokratische Hemmnisse zu überwinden und unterstützen sie mit Angeboten, die diese wirklich brauchen. Seit der ersten Wettbewerbsrunde 2018/2019 konnten wir bereits 75 Kommunen mit dem Titel ‚Gründungsfreundliche Kommune‘ auszeichnen. Sie machen unseren Wirtschaftsstandort fit für die Zukunft!“

Für den Europäischen Unternehmensförderpreis 2020 wurde „Start-up BW Local“ in der Kategorie „Verbesserung der Geschäftsumgebung“ eingereicht. Mit dem Einzug ins europäische Finale als deutscher Beitrag zählt er nun bundesweit als „Best Practice“. „Es freut mich, dass wir nun nicht nur ausgezeichnete gründungsfreundliche Kommunen, sondern auch ein ausgezeichnetes Wettbewerbsformat im Land haben, an dem bereits mehrere Bundesländer Interesse bekundet haben“, freute sich Hoffmeister-Kraut.

Neben „Start-up BW Local“ zieht noch ein weiterer Finalist aus Deutschland in das europäische Finale 2020 ein. Das Projekt „GreenTech.Ruhr“, das den regionalen Transformationsprozess hin zu einer ebenso vielfältigen wie nachhaltigen Wirtschaft im Ruhrgebiet stärkt, konnte die Jury ebenfalls überzeugen. Prof. Dr. Simone Chlosta, Leiterin des Fachbereichs „Gründung“ im RKW Kompetenzzentrum, das den deutschen Vorentscheid durchführt, gratulierte den Projekten: „Mit den ‚European Enterprise Promotion Awards‘ werden innovative und erfolgreiche Strategien und Methoden zur Förderung unternehmerischer Tätigkeit sowie zur Ermutigung nachhaltigen wirtschaftlichen Handelns ausgezeichnet. Mit dem Ansatz, Kommunen dabei zu helfen, gründerfreundlich(er) zu werden sowie mit dem Aufbau eines großen Netzwerks zur umweltverträglichen Gestaltung des Standorts, schickt Deutschland wieder einmal zwei Projekte ins Rennen, die sich besonders gut als internationale Vorbilder eignen. Wir gratulieren und drücken beiden Initiativen die Daumen fürs Finale!“ Die Gewinner des Finales werden am 16. November im Zuge der SME Assembly der Europäischen Kommission in Berlin verkündet. „Momentan sind viele Kommunen und Wirtschaftsförderungen voll auf damit beschäftigt, die lokalen Auswirkungen der Corona-Krise zu bewältigen. Doch wir dürfen die Gründerinnen und Gründer jetzt nicht aus den Augen verlieren“, mahnte die Ministerin. „Wir möchten noch mehr Kommunen und Landkreise die Möglichkeit geben, sich für Gründungsunterstützungen das nötige Rüstzeug zu verschaffen und werden daher die Teilnahmemöglichkeit der aktuellen Wettbewerbsrunde bis zum 31. Juli ausweiten.“ Zusätzlich gebe es die Möglichkeit eines Erfahrungsaustauschs zwischen den Kommunen, zum Beispiel im Rahmen der „Pitches der Kommunen“ im Oktober. Der Landeswettbewerb Start-up BW Local „Start-up BW Local“ fördert Gemeinden, Städte und Landkreise bei der konzeptionellen Erstellung gründungsfreundlicher Strukturen vor Ort. Gründerinnen und Gründer bewerten im Anschluss die Konzepte und zeichnen die überzeugendsten Teilnehmer mit dem Label „Gründungsfreundliche Kommune“ aus. Seit dem Start des Formats sind neben einer Community der Gründungsunterstützer auch unbürokratische Strukturen entstanden, von denen Gründer profitieren.

Der Wettbewerb wird gemeinsam getragen von den baden-württembergischen kommunalen Spitzenverbänden Gemeindetag, Städtetag, Landkreistag sowie vom Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) und vom Baden-Württembergischen Handwerkstag (BWHT).

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.startupbw.de/local](http://www.startupbw.de/local)

### Der Europäische Unternehmensförderpreis

Mit dem Europäischen Unternehmensförderpreis zeichnet die Europäische Kommission seit 2006 Behörden, Wirtschafts- und Bildungseinrichtungen sowie öffentlich-private Partnerschaften aus, die sich um die Förderung von Unternehmergeist und Unternehmertum verdient machen. Ausgelobt wird dieser Preis in den 28 Mitgliedstaaten der EU sowie in Island, Norwegen, Serbien und der Türkei. Das RKW Kompetenzzentrum mit Sitz in Eschborn führt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) seit 2012 den deutschen Vorentscheid des Wettbewerbs durch. Weitere Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter <https://www.rkw-kompetenzzentrum.de/gruendung/gruendungskultur/europaeischer-unternehmensfoerderpreis/> oder <http://www.europaeischer-unternehmensfoerderpreis.de>.

### Bioabfall - Zu kostbar für den Restmüll

**Seit 2015 müssen Städte und Gemeinden den Bürgern anbieten, ihren Biomüll zu trennen. So will es das Kreislaufwirtschaftsgesetz. Es verpflichtet in § 11 Abs. 1 Abfallerzeuger und öffentliche Entsorger dazu, Garten-, Park- und Landschaftspflegeabfälle, aber auch Nahrungs- und Essensreste zu sammeln. Damit muss auch den Haushalten ermöglicht werden, Bioabfälle getrennt von Restmüll und gelber Tonne entsorgen zu können, vorzugsweise durch eine Biotonne vor der Haustür.** Obst- und Gemüsereste wie auch Eierschalen und Teebeutel sind dankbarer Müll, denn sie lassen sich relativ unproblematisch verwerten. Und das ist wichtig. Denn dieser Bioabfall ist notwendig zur Herstellung organischer Düngemittel wie zum Beispiel Kom-



post. Diesen verwenden Gärtner und Landwirte, um ihre Böden mit Nährstoffen zu versorgen und die Bodenstruktur zu verbessern. Dadurch lassen sich mineralische Düngemittel einsparen. Hierdurch sowie durch Vergärung zu Biogas, aus dem schließlich Strom oder Wärme entsteht, wird ein Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz geleistet.

Das größte Klimaschutzpotenzial entfaltet sich, wenn energiereiches Biogut wie Küchenabfälle zunächst vergoren wird und später die flüssigen und festen Reststoffe zu Dünger und Kompost aufbereitet werden. Für sortenreinen Grünschnitt oder Landschaftspflegeabfälle sind andere stoffliche Verwertungswege sinnvoller, genauso wie für Altfette aus Küchen. Sind die Bioabfälle getrennt gesammelt worden, muss im Einzelfall das beste, also hochwertigste Behandlungsverfahren ausgewählt werden.

Doch damit Kompost den Boden tatsächlich verbessert, muss er hochwertig sein. Und das ist er nur, wenn möglichst wenige Fremdstoffe enthalten sind. Wie sortenrein der Bioabfall ihrer Stadt ist, haben Studierende und Wissenschaftler der FH Münster im Auftrag der Abfallwirtschaftsbetriebe dort unter die Lupe genommen. Das Ergebnis: Es landet zu viel Plastik in der Biotonne. Gefunden hat das FH-Team auch Störendes wie Glas und Steine, doch größtenteils eben Folien und Verpackungen.

„Viele verpacken die organischen Abfälle in Plastiktüten und geben sie erst dann in die Tonne“, sagt Thomas Bohmert vom Institut für Infrastruktur, Wasser, Ressourcen, Umwelt (Iwaru). „Das ist zwar bequem, aber falsch.“ Die Folien machen bei der biologischen Behandlung Probleme und beeinträchtigen die Qualität der Komposte. Das gilt übrigens auch für jene Kunststoffe, die als biologisch abbaubar gekennzeichnet sind.

„Biobasierte Kunststofftüten brauchen viel länger für den Abbau als die Lebensmittelabfälle“, sagt Iwaru-Projektleiterin Sabine Flamme. „Sie müssen genauso wie normale Plastiktüten aufwändig aussortiert werden.“ Das erhöht die Behandlungskosten, und die Effizienz der Bioabfallverwertung verringert sich. „Biologisch abbaubare Kunststoffe sollten deshalb nicht in die Biotonne“, erklärt Flamme. „Stattdessen den Bioabfall lieber in Papiertüten sammeln oder in Zeitungspapier einwickeln.“ Beides darf in den Biomüll.  
von Tim Bartels

> <https://www.fh-muenster.de/iwaru>

> <https://www.aktion-biotonne-deutschland.de>

> **Richtig kompostieren - Tipps und Hinweise gibt das Umweltbundesamt (UBA) in seiner Kompostfibel: <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/kompostfibel>**

So läuft der CO<sub>2</sub>-Ausgleich:

- 1. Was darf in die Biotonne?** Hat Ihre Kommune eine Vergärungs- oder eine Kompostieranlage? Bei letzterer hat sich viel getan, so dass diese mittlerweile auch gekochte Speisereste aufnehmen können. Fragen Sie Ihre Abfallberatung. In jedem Fall dürfen Gartenabfälle und Eierschalen in die Biotonne, genauso wie Kaffeefilter, Teebeutel, Federn und Haare sowie Zeitungspapier zum Umwickeln von Speiseresten.
- 2. Was auf keinen Fall?** Z.B. behandelte Holzreste, Möbelholz, Medikamente, Hundekot, Tampons, Binden, Windeln, Staubsaugerbeutel, Kehricht, Lederreste und Textilien dürfen nicht in den Biomüll.
- 3. Aus der Schüssel direkt in die Tonne.** Wer in seiner Küche den Biomüll zunächst in einem kleinem Behälter sammelt, kann am Boden ein wenig Küchen- oder Zeitungspapier einlegen, das die Feuchte aufnimmt. Den Behälter regelmäßig säubern sowie darauf achten, dass er verschließbar ist. Wer Speisereste in Zeitungspapier einwickelt, verhindert das Auftreten von Maden.
- 4. Biotonne und Kompost widersprechen sich nicht, sie ergänzen sich.** Für heimische Beete reichen wenige Liter Kompost. Knochen, Fleischreste und Zitrusfrüchte eignen sich dafür nicht, können aber in großen Vergärungs- oder Kompostanlagen verwertet werden. Gerade Küchenabfälle lassen sich besonders gut zu Biogas vergären.
- 5. Restmülltonne kann kleiner werden.** Knapp die Hälfte des Inhalts der Restmülltonne besteht aus Bioabfällen. Bei richtiger Trennung kann der Abholrhythmus oder die Größe der schwarzen Tonne gesenkt werden. Biogas oder Kompost kann der Landkreis selbst nutzen oder verkaufen.

**6. Sie besitzen noch keine Biotonne?** Ob Ihre Stadt oder Gemeinde die Biotonne anbietet und wie Sie sie bestellen können, erfahren Sie beim Landratsamt, im Umweltamt und bei den Abfallberatungen.

**7. Praxistipps geben.** Wer weiß, warum der Bioabfall getrennt wird und warum man damit einen wichtigen Beitrag für die Umwelt leistet, trennt mit Überzeugung.

> **Weitere Fragen zu Biomüll beantwortet der Nabu unter <https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/abfall-und-recycling/bioabfall/23033.html>**

### Haushaltsnahe Biotonne

In Deutschland werden **4,6 Mio. t Bioabfall getrennt erfasst** und verwertet. Es könnte mehr als das Doppelte sein, wenn alle mitmachen. Der Bundesdurchschnitt liegt bei derzeit 59 g pro Einwohner und Jahr.

- Laut dem NABU (Stand August 2018) bieten mittlerweile **330 von 402 Landkreisen ihren Haushalten eine Biotonne** an. Dies ist in 72 Kreisen noch nicht der Fall;
- 14 der 72 Kreise haben aber eine Getrenntsammlung für die Zukunft **zugesichert**;
- 10 Kreise haben eine **Biotonne nur in ausgewählten Gemeinden** oder Gebieten mit hoher Bevölkerungsdichte;
- 26 Kreise bieten bisher nur eine **zentrale Sammelstelle** an, zu der man seine Bioabfälle transportieren muss;
- In 22 Kreisen gibt es für Bioabfälle nach wie vor **keinerlei Getrenntsammlung**.

## Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

### Bäuerinnen an der Leistungsgrenze

**Immer mehr Bäuerinnen gelangen physisch und psychisch an ihre Grenzen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hilft ihnen mit speziellen Gesundheitsangeboten.**

Was Bäuerinnen leisten, ist enorm. Und für viele Frauen ist es der schönste Beruf, den sie sich vorstellen können: Selbständigkeit, Unabhängigkeit und ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz ganz nah bei der Familie. Derzeit gelangen jedoch viele von ihnen an ihre Leistungsgrenze. Betrieb, Familie, Kinder, die aufgrund geschlossener Schulen oder Kitas rund um die Uhr versorgt und beschäftigt werden müssen, Eltern oder Schwiegereltern, die immer mehr auf Hilfe oder Pflege angewiesen sind, kosten jeden Tag aufs Neue enorm viel Kraft. Kommen dann noch saisonale Arbeitsspitzen dazu, wie aktuell in Sonderkultur-Betrieben mit dringend benötigten, aber vielfach nicht verfügbaren Fremdarbeitskräften, kann dies zur körperlichen und seelischen Überlastung führen.

### Was tun, wenn alles zu viel wird?

„Mit uns im Gleichgewicht“ ist eine Kampagne, mit der die SVLFG ihren Versicherten präventive Angebote zur seelischen Gesundheit anbietet, die sie ganz einfach und bequem von Zuhause aus nutzen können.

### Online-Gesundheitstrainings

Mit speziell auf die Landwirtschaft angepassten und wissenschaftlich evaluierten Online-Gesundheitstrainings offeriert die SVLFG ein Angebot, das unter anderem die Themen Stress, schlechte Stimmung, gesunder Schlaf oder chronische Schmerzen aufgreift und am eigenen PC anonym und zeitlich völlig flexibel genutzt werden kann. Dabei werden die Teilnehmer von einem persönlichen Coach (Psychologe) durch die Programme begleitet – auf Wunsch telefonisch oder per E-Mail. Videos, Audiodateien, Bilder, Texte und Erfahrungsberichte gestalten die Trainings vielseitig und abwechslungsreich.

### Intensives Einzelfallcoaching

Beim intensiven Einzelfallcoaching wird der Teilnehmer über mehrere Monate hinweg von einem erfahrenen und speziell geschulten Psychologen begleitet. Gemeinsam werden Möglichkeiten gefunden, um mit belastenden Situationen, Krisen oder Ängsten besser umgehen und nachhaltig wieder mehr Lebensqualität gewinnen zu können. Das Coaching erfolgt in Telefonaten oder bei Bedarf in persönlichen Gesprächen. Betroffene werden darin



unterstützt, Konfliktmuster zu erkennen und zu verstehen, um sie dann selbst bewältigen zu können. Das Online-Gesundheitstraining und das intensive Einzelfallcoaching kann kostenlos von Versicherten genutzt werden, die volljährig und als Unternehmer oder mitarbeitender Familienangehöriger bei der Landwirtschaftlichen Alterskasse oder als Altenteiler bei der Landwirtschaftlichen Krankenkasse versichert sind.

#### **Telefonische Krisenhotline**

Erfahrene Psychologen stehen den - auf Wunsch auch anonymen - Anrufern rund um die Uhr an sieben Tage in der Woche unter der Telefonnummer 0561 785-10101 beratend zur Seite. Experten geben vertrauliche Unterstützung, beispielsweise bei betrieblichen bzw. familiären Konflikten oder auch bei persönlichen Überlastungssituationen.

Nähere Informationen zu den Gesundheitsangeboten der SVLFG gibt es telefonisch unter 0561 785-10512 oder im Internet unter [www.svlfg.de/gleichgewicht](http://www.svlfg.de/gleichgewicht).

## **Landratsamt Ravensburg**

### **Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg - Informationsveranstaltung zur Teilzeitklasse in der Fachrichtung Hauswirtschaft am 25. Juni in Leutkirch**

Die Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg bietet am Standort Leutkirch auch im kommenden Schuljahr 2020/2021 einen berufsbegleitenden Qualifizierungskurs in der Fachrichtung Hauswirtschaft an. Der Unterricht findet vom 17. September 2020 bis Juli 2021 jeweils donnerstags von 9 bis 17 Uhr statt. Unter bestimmten Voraussetzungen kann im Anschluss die Berufsabschlussprüfung zum/r staatlich geprüften Hauswirtschafter/in abgelegt werden. Am Donnerstag, den 25. Juni um 19:30 Uhr findet in der Fachschule für Landwirtschaft, Wangener Straße 70 in Leutkirch, eine Informationsveranstaltung statt.

Das Bildungsangebot richtet sich an Personen mit hauswirtschaftlicher Erfahrung in Familie und Beruf. Hauswirtschafter/innen sind Profis in den Bereichen Haushaltsmanagement, ausgewogene Ernährung, Textil- und Raumpflege, Raumgestaltung sowie hauswirtschaftlicher Betreuung. Sie arbeiten selbstständig, in Tagungshäusern, Kitas oder Kindergärten, Schulmensen, Seniorenzentren, Gastronomie und Hotellerie, Privathaushalten sowie landwirtschaftlichen Unternehmen.

Weitere Auskünfte erteilt Monika Wessle vom Landwirtschaftsamt Ravensburg unter Telefon 07561/9820-6640 oder Email: [m.wessle@rv.de](mailto:m.wessle@rv.de) oder Anne-Katrin Peters unter Telefon 07524/9748-6430 oder Email: [a.peters@rv.de](mailto:a.peters@rv.de)

Weiterführende Informationen und ein Werbefilm können hier abgerufen werden:

[www.ernaehrung-oberschwaben.de](http://www.ernaehrung-oberschwaben.de) oder  
[www.fachschule-ravensburg.de](http://www.fachschule-ravensburg.de)

## **Dachverband der Unfallversicherungsträger**

### **Nachgehende Vorsorge aus einer Hand**

DGUV hat zentrales Informations- und Meldeportal rund um das Thema der nachgehenden Vorsorge eingerichtet

Sind Beschäftigte bei ihrer Arbeit krebserzeugenden Gefahrstoffen und Einwirkungen ausgesetzt, müssen Arbeitgeber ihnen auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung eine angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge anbieten. Dazu sind sie laut Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) verpflichtet. Da arbeitsbedingte Erkrankungen oder Berufs-krankheiten aber oft erst lange nach der beruflichen Belastung auftreten können, gilt diese Pflicht auch für ehemalige Beschäftigte. Über das neue zentrale Meldeportal der DGUV, dem Dachverband der Unfallversicherungsträger können Arbeitgeber ihre Verpflichtung zum Angebot der nachgehenden Vorsorge unter bestimmten Voraussetzungen auf die zuständigen Unfallversicherungsträger übertragen. Das neue Online-Meldeportal DGUV-Vorsorge ermöglicht damit das schnelle und unkomplizierte Meldeverfahren.

Arbeitgeber können betroffene Personen zu jedem Zeitpunkt über das Portal anmelden, also auch zu Beginn oder noch während sie eine gefährdende Tätigkeit ausüben. Solange das Beschäftigungsverhältnis besteht, müssen Arbeitgeber jedoch die arbeitsmedi-

zinische Vorsorge selbst anbieten. Spätestens beim Ausscheiden aus dem Unternehmen ist dann eine entsprechende Meldung über das Portal notwendig. Dabei müssen dann auch das Datum des Beschäftigungsendes und die Dauer der Exposition, also dem Ausgesetztsein, angegeben werden. Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung haben bisher verschiedene Einrichtungen betrieben, um die nachgehende Vorsorge sicherzustellen. Auf dem Portal DGUV Vorsorge haben sich nun alle Organisationsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zusammengeschlossen. Unabhängig von den Meldezeitpunkten und Vorsorgeanlässen dürfen die Daten betroffener Personen nur mit deren Einwilligung über das Meldeportal von DGUV Vorsorge übermittelt werden. Eine datenschutzkonforme Einwilligungserklärung kann über das Meldeportal heruntergeladen werden.

Weitere Informationen gibt es unter [www.dguv-vorsorge.de](http://www.dguv-vorsorge.de).

## **WAS SONST NOCH INTERESSIERT**

### **Der Familien- und Freizeitführer KinderSommer**

#### **Regio-Bestseller für Allgäu-Bodensee-Oberschwaben**

Über 500 Ausflugsziele für die ganze Familie, zusammengefasst in einem Taschenbuch mit 320 Seiten: Dieses Taschenbuch ist ein umfassendes Nachschlagewerk, mit dem Urlauber und Einheimische viel Neues in der Region entdecken können.

Die neue Auflage wurde komplett überarbeitet und ist dieses Jahr noch umfangreicher geworden. Mit rund 600 Farbbildern wird hier die ganze Freizeitregion präsentiert, mit Altersempfehlungen, Wegbeschreibungen, Öffnungszeiten, Eintrittspreisen, etc. für nur 13,90 Euro.

Wildparks, Höhlen und Schluchten, Museen zum Anfassen, Ritterburgen, Reptilienzoos, Freizeitparks, und vieles mehr: Sie werden staunen, was die Region alles zu bieten hat! In diesem Buch finden Sie über 500 attraktive Ausflugsziele in der Region, nicht nur für Familien mit Kindern. Viele mit freiem Eintritt, die meisten pädagogisch wertvoll. Das Buch bietet schöne Beschreibungen, Altersempfehlungen, Anfahrtsbeschreibungen und Informationen zu Eintrittspreisen, Öffnungszeiten, Telefon und Internetadressen.

#### **Die Autoren und Redakteure**

Ein Werk wie KinderSommer wird am besten, wenn die Autoren ihre eigenen, persönlichen und langjährigen Erfahrungen zusammenbringen. Und das ist hier garantiert: Die Autoren und Redakteure dieses Buches leben alle vor Ort in der Region, sie sind hier aufgewachsen und kennen sich bestens aus. Sie haben selbst Kinder und wissen genau, worauf es ankommt. Die besten Informationen - direkt aus erster Hand!

Zitat:

„Der neue KinderSommer kann als das umfassendste Werk dieser Art in unserer Region gesehen werden. Bereits die letztjährigen Ausgaben waren absolute Verkaufserreger! Diese neue Ausgabe wurde komplett überarbeitet: Alle Ausflugsziele wurden genauestens nachrecherchiert. Neu dabei sind: Wegbeschreibungen und Altersempfehlungen. Das gibt dem Buch einen Nutzwert, der für die ganze Familie praktisch einmalig ist!“

Erhältlich ist das Taschenbuch in allen Buchgeschäften oder direkt beim Verlag: [www.kindersommer-online.de](http://www.kindersommer-online.de)

### **Komm mit – mach mit!**

#### **Der neue Kindermuseumsführer lädt Kinder und Familien zum Entdecken und Rätseln ein**

Unter dem Motto „Entdeckungsreise durchs Museum“ bietet das Bauernhaus-Museum in Wolfegg einen neuen Museumsführer speziell für Kinder und Familien an. Er besteht aus zwei Teilen: Im Kindermuseumsführer als Informationsheft werden auf unterhaltsame und kindgerechte Art die verschiedenen Häuser und das alltägliche Leben ihrer Bewohner dargestellt, das dazugehörige Mitmachheft animiert zum Rätseln, Entdecken und Erleben. Immer dabei ist der Museumskater Joschi, der den Kindern Hinweise und Tipps für die Entdeckungsreise gibt.



# Entdecken Sie unser Kleinanzeigenportal



In diesen Zeiten sind kleine Aufmerksamkeiten besonders wertvoll.

Überraschen Sie doch Ihre Lieben mit einer liebevoll gestalteten Grußanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

Wir beraten Sie gerne!

Jetzt reinklicken:

» [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de) «

AUCH MOBIL!



Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

# SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE  
BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Zusammenhalten -  
**ABER** Abstand halten

## UNTERRICHT

ab Klasse 8:

### sechsjähriges berufliches Gymnasium

- Profulfach Ernährung, Soziales und Gesundheit
- aktive Lernförderung und tolles Extra „Bewegung und Natur“
- mehr Zeit auf dem Weg zum Abitur

**Anmeldung bis 15. Juni - wir beraten Sie gerne.**

#### Kolping-Bildungszentrum

Gartenstraße 16 | 88212 Ravensburg  
Telefon 0751 560159-20  
www.kolping-bildungszentrum-rv.de



## GESCHÄFTSANZEIGEN

### SEITZ HAUSTECHNIK

Fachbetrieb für

Sanitär Heizung Solar Lüftung

88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05  
Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g\_seitz@t-online.de



Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 075 29 1750

Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

**Wochenendangebot vom 05.06. bis 06.06.2020**

<b>SCHÜTZENWURST</b> zum Heiss- und Kaltessen	100 g	1,13 €
<b>ROTWURST</b> „Thüringer Art“	100 g	0,99 €
<b>PAPRIKA-KNACKER</b> topp auf den Grill	100 g	1,09 €
<b>SCHWEINE-RÜCKEN-STEAKS</b> div mariniert	100 g	1,09 €

## Gastfamilien gesucht

Sie möchten sich gerne sozial engagieren und können ein Zimmer oder eine Einliegerwohnung zur Verfügung stellen?

Wir suchen eine Familie, ein Paar oder eine Einzelperson, die im Rahmen „**Betreutes Wohnen in Familien**“ in ihrem Zuhause einen Platz für einen sympathischen älteren Herrn mit leicht geistiger Behinderung anbieten kann. Darüber hinaus wünschen sich noch weitere Personen Wohn- und Betreuungsplätze in einer Familie.

Sie erhalten fachliche Beratung und Begleitung sowie ein monatliches, steuerfreies Betreuungsgeld.

Bei Interesse wenden Sie sich unverbindlich an:

**OWB Ravensburg Ambulante Dienste**

Sarah Schönweiler

0751 36338-26

sarah.schoenweiler@owb.de



**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
 Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -  
 Dt. Post AG

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!

## SommerGartenSchätze

Finden Sie Ihre Rose -  
 knospig & blühend

Für Flair & Stimmung -  
 Blütenstauden



Gartenbaumschule Müller

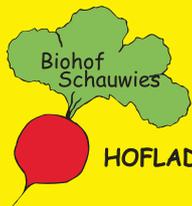
Ulmer Straße 98

88212 Ravensburg

www.garten-mueller.de



Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



## Biohof Schauwies

**Frisches Biogemüse  
 aus eigenem Anbau!**

HOFLADEN

Öffnungszeiten:

DI + FR 14.30 - 18.30 Uhr

88239 Wangen-Schomburg - Tel. 07528-2544

# Wir sind für SIE da!

ZUSAMMENHALTEN MIT ABSTAND

## Sektionaltore inklusive Montage

Persönliche Beratung per Telefon oder vor Ort



Kiptorstraße 1-3

88630 Pfullendorf

Tel. 07552 2602-0

info@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

Sie möchten beim nächsten Kollektiv dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, -71, -72 od. -73 oder schreiben Sie eine

E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de

## STELLENANGEBOTE



Der **Gemeindeverwaltungsverband Gullen** umfasst die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg im Landkreis Ravensburg mit rund **13.500 Einwohnern**.

Unser Verbandsgebäude im Ortsteil Gullen der Gemeinde Grünkraut ist über die direkte Anbindung an die B32 sowohl vom Schussental als auch vom Allgäu schnell zu erreichen.

Für unser **Verbandsbauamt (untere Baurechtsbehörde)** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Bauverständiger (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 50%), Vergütung nach EG11 bzw. bis A12.

Bewerben können Sie sich bis zum **28. Juni 2020** per Post oder gerne per E-Mail an [leonie.suess@gvv-gullen.de](mailto:leonie.suess@gvv-gullen.de).

Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie in der detaillierten Ausschreibung unter [www.gvv-gullen.de](http://www.gvv-gullen.de).



Gemeindeverwaltungsverband Gullen  
 Kaufstraße 11, 88287 Grünkraut